

Ratsvorsitzende Droste bittet die Zuhörerinnen und Zuhörer, ihre Fragen an den Rat zu stellen.

Ein Zuhörer aus der Stadt Bersenbrück teilt mit, dass es wünschenswert wäre, wenn die Bäder der Samtgemeinde Bersenbrück nicht nur mit dem Fahrzeug, sondern auch mit dem öffentlichen Personennahverkehr zu erreichen sind. In diesem Zusammenhang schlägt er vor, einen Fahrradschnellweg zu bauen. Er fragt an, ob es hierfür öffentliche Mittel gibt. Ferner schlägt der Zuhörer vor, Leihfahrräder an den Bahnhöfen anzubieten.

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier führt aus, dass sich bei der Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs schon einiges getan hat. Bei der Buslinie von Ankum nach Bersenbrück wurden die Fahrzeiten, auch zu späteren Zeiten, erweitert.

Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier teilt ferner mit, dass das Thema „Fahrradschnellweg“ aufgenommen wird und es wird von Seiten der Verwaltung eruiert, ob es Fördermöglichkeiten gibt. Bei dem Bau von Fahrradschnellwegen ist es wichtig, wer Eigentümer der Straße ist.

Ferner berichtet Samtgemeindebürgermeister Dr. Baier, dass der Landkreis Osnabrück bei der Station für Verleih-Fahrräder über neue Konzepte nachdenkt. Die neue Landrätin hat sich die Entwicklung von neuen Verkehrskonzepten auf ihre Fahnen geschrieben. Die Hasetal Touristik GmbH betreibt eine Fahrrad-Verleih-Station, an die die Samtgemeinde Bersenbrück beteiligt ist. Die Angelegenheit wird von der Samtgemeinde überprüft. Es wird zunächst auf das neue Mobilitätskonzept des Landkreises Osnabrück gewartet.

Da sich keine Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner mehr ergeben, schließt Ratsvorsitzende Droste um 21:20 Uhr den öffentlichen Teil der Samtgemeinderatssitzung und wünscht den Zuhörerinnen und Zuhörern sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Presse einen guten Nachhauseweg.